

Sitzungsniederschrift

17. Sitzung des Betriebsausschusses "KVHS Aurich"

| | | |
|---|-------------------------------------|-----------------------------------|
| Sitzungsort: Seminarhotel Aurich, Grüner Weg 2, 26605 Aurich, Raum Borkum | | |
| Sitzungsdatum: 13.06.2016 | Sitzungsbeginn: 14:30 Uhr | Sitzungsende: 15:35 Uhr |

| Mitglieder / Anwesende | Fraktion Gruppe | Funktion Anmerkung |
|-----------------------------|--------------------|--|
| Vorsitz | | |
| Röben, Hinrich | SPD | Vorsitzender |
| Mitglieder | | |
| Beekhuis, Jochen | SPD | Vertretung für Herrn Hinrich Trauernicht |
| Bikker, Johann | FW | |
| Bontjer, Johann | CDU | |
| Frerichs, Theo | CDU | |
| Harms, Antje | SPD | Vertretung für Herrn Wiard Siebels |
| Harms, Erich | SPD | |
| Jelken, Friedhelm | CDU | |
| Jeromin-Oldewurtel, Beate | GRÜNE | Vertretung für Frau Elsche Wilts |
| Meyerholz, Hans-Gerd | GFA | |
| Beratende Mitglieder | | |
| Erlewein, Linus | | |
| Fisser, Marie-Luise | | |
| Krabbe, Henni | | |
| Verwaltung | | |
| Bullwinkel, Axel | | Kaufm. Leiter KVHS Norden |
| Buß, Jörg | | Personalrat Landkreis Aurich |
| Hinrichs, Thomas | | Leiter der Finanzbuchhaltung KVHS Aurich |
| Horst, Regina | | Fachbereichsleiterin |

| | |
|------------------|---|
| Jelden, Frauke | Gleichstellungsbeauftragte Landkreis Aurich |
| Kleen, Holger | Amtsleiter Innerer Dienst |
| Lüken, Maike | Protokollführerin |
| Mühlhan, Michael | Fachbereichsleiter |
| Weber, Harm-Uwe | Landrat |
| Wilts, Manfred | Kom. Leiter KVHS Aurich |

Nicht anwesend:

Mitglieder

| | |
|----------------------|-------|
| Biller, Anita | SPD |
| Siebels, Wiard | SPD |
| Trauernicht, Hinrich | SPD |
| Wilts, Elsche | GRÜNE |

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 10.05.2016
5. Einwohnerfragestunde
6. Jahresabschluss 2015 der Kreisvolkshochschule Aurich
Vorlage: VIII/2016/125
7. Zusammenlegung der Eigenbetriebe KVHS Aurich und KVHS Norden
Vorlage: VIII/2016/122
8. Verschiedenes, Wünsche, Anregungen
9. Einwohnerfragestunde
10. Schließung der Sitzung

Öffentlicher Teil:

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende, **Herr Röben**, begrüßt die Anwesenden und eröffnet um 14:30 Uhr die Sitzung.



TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig so beschlossen.

TOP 4 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 10.05.2016

Die Niederschrift wird ohne Gegenstimme mit 3 Enthaltungen wegen Nichtteilnahme genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 3
➔ **einstimmig beschlossen**

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

**TOP 6 Jahresabschluss 2015 der Kreisvolkshochschule Aurich
Vorlage: VIII/2016/125**

Herr Wilts, der kommissarische Leiter der KVHS, fasst die wirtschaftlich gesehen erfreulichen Entwicklungen des vergangenen Jahres kurz zusammen: Durch kostenreduzierende Maßnahmen wie die Schließung des Sozialen Kaufhauses sowie Schließung und Verkauf der Betriebsstätte Cuxhaven fielen 2015 Fixkosten weg. Hinzu kam natürlich die vom Landkreis Aurich zugewiesene Durchführungspauschale in Höhe von 250.000,00 € sowie neue Aufgabenfelder, wie die große Aufgabe „Flüchtlinge“, die durch umfangreiche Integrationskonzepte neue Einnahmequellen erschloss, sodass die KVHS Aurich das Jahr 2015 insgesamt mit einem Gewinn in Höhe von 34.373,65 € abschließen konnte.

Er berichtet weiter, dass derzeit in den mittlerweile fertiggestellten Integrationsstützpunkten in Aurich Wohnmöglichkeiten für 70 Personen zur Verfügung stehen, in Wiegboldsbur und Moordorf seien es 50.

Die positive Tendenz 2015 setzte sich auch im Jahr 2016 weiter fort, Umsatzerlöse können weiter erhöht werden. Weiterhin wurden bereits wegweisende Beschlüsse gefasst, wie z. B. der Teilabriss des Hauses E sowie der Bau eines Gesundheitszentrums, von dem eine positive Entwicklung erwartet werden. Im März diesen Jahres gab es eine Eröffnungsveranstaltung des Gastronomischen Ausbildungszentrums für Ostfriesland (GAZO), mit dem neue und bereits bewährte Qualifizierungsmöglichkeiten im Bereich der Gastronomie angeboten werden. Ebenfalls ist die KVHS Mitglied

der Tourismusakademie Nordwest, die ebenfalls neue Qualifizierungsangebote gemeinschaftlich bewirbt.

Dennoch laufen auch alle alt bewährten Maßnahmen der KVHS Aurich weiter gut und es gibt eine enge und gute Zusammenarbeit mit dem Jobcenter Aurich.

Abschließend gibt Herr Wilts noch einen Ausblick hinsichtlich der geplanten und teilweise bereits realisierten Neuanschaffungen 2016: Bestuhlung im Restaurant des Seminarhotels, Bestuhlung des Saals der KVHS Aurich, Umbau/Renovierung der Übungs-/Lehrküchen der KVHS.

Herr Hinrichs stellt im Anschluss die wesentlichen Aspekte des Jahresabschlusses 2015 vor, zentral sind dabei diejenigen Punkte, die sich durch den Verkauf der Halle in Cuxhaven ergeben haben sowie die Entwicklung des Personalbestands im Rahmen der zusätzlichen Aufgaben durch das Integrationskonzept für Flüchtlinge.

Herr Meyerholz hinterfragt, ob man die Flüchtlingsaufgabe in Zahlen ausdrücken könne bzw. ob man überschlagen könne, um welche Gesamtsumme es sich mittlerweile handle. Herr Hinrichs sagt zu, dass eine Erläuterung dazu im Protokoll nachgeliefert wird.

Nach Berechnungen der Finanzabteilung wird hierzu ergänzend erläutert, dass in der KVHS im Jahr 2015 durch die Flüchtlingsaufgabe folgender zusätzlicher Umsatz generiert wurde: Im Bereich Sprachen in Höhe von 165.000,00 €, im Bereich Betreuung und Begleitung in Höhe von 177.000,00 €. Nicht enthalten in der Betrachtung ist die Notunterkunft Moordorf.

Herr Beekhuis spricht seine Anerkennung für die durch alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der KVHS Aurich geleistete gute Arbeit aus. Trotz mancher schmerzhafter Beschlüsse sei ein besseres Niveau erreicht worden. Er betont, dass die Volkshochschulen des Landkreises im Landesvergleich sehr gut aufgestellt seien und durch ein sehr umfangreiches Angebot sehr gut für die Zukunft aufgestellt seien. Abschließend bemerkt er, dass es die richtige Entscheidung war, einen Zuschuss an beide Volkshochschulen zu zahlen.

Sodann stellt der Vorsitzende die Beschlussvorlage VIII/2016/125 zur Abstimmung:

Der Jahresabschluss 2015 der Kreisvolkshochschule Aurich wird festgestellt. Die Bilanz zum 31.12.2015 schließt auf der Aktivseite und Passivseite mit 13.240.186,70 € ausgeglichen ab. Die Gewinn- und Verlustrechnung schließt mit einem Bilanzgewinn in Höhe von 34.373,65 €.

Dem Landrat und der Betriebsleitung wird gem. § 33 Eigenbetriebsverordnung vorbehaltlich einer Prüfungsbestätigung für die Kreisvolkshochschule Aurich für das Jahr 2015 Entlastung erteilt.

Der Bilanzgewinn wird in Höhe von 34.373,65 € auf neue Rechnung vorgetragen.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
⇒ **einstimmig beschlossen**



TOP 7 **Zusammenlegung der Eigenbetriebe KVHS Aurich und KVHS Norden**
Vorlage: VIII/2016/122

Herr Weber erklärt zunächst, dass bei diesem Tagesordnungspunkt keine Beschlussfassung erforderlich ist und dass es in dieser Sitzung nur um eine Beratung gehe. Er berichtet, dass in der Haushaltssitzung am 27.03.2016 beschlossen wurde, dass die Volkshochschulen zu einem gemeinsamen Eigenbetrieb zusammengeführt werden. Am Samstag, 11.06.2016 wurde bereits eine Stellenausschreibung für einen gemeinsamen Leiter in der Presse veröffentlicht.

Im Anschluss erläutert er die wesentlichen, sich ändernden Aspekte, die diese Zusammenlegung herbeiführt: 1. Name: Kreisvolkshochschulen Aurich und Norden, 2. Nur ein gemeinsamer Betriebsausschuss, 3. Das Stammkapital beider Eigenbetriebe wird zusammengelegt. Es gebe zwei Alternativen zur Zusammenlegung: Man führe beide Eigenbetriebe in einen neuen zusammen oder ein Eigenbetrieb nehme den anderen auf.

Herr Kleen, Amtsleiter des Inneren Dienstes, erläutert, dass beide aktuellen Satzungen der Eigenbetriebe miteinander verglichen wurden und dabei festgestellt wurde, dass sie fast wortgleich formuliert seien und die neue vorliegende Satzung nur hinsichtlich der von Herrn Weber bereits erwähnten Aspekte geändert wurde.

Herr Beekhuis bittet ausdrücklich darum, dass der/die neue Betriebsleiter/-in in die weiteren Planungen einbezogen wird, genauso wie die beiden Volkshochschulen und die Belegschaft selbst. Er plädiert dafür, dass alle diese Zusammenlegung wie geplant gemeinsam in Angriff nehmen sollen und bittet ebenfalls um eine regelmäßige Berichterstattung.

Frau Jeromin-Oldewurtel hinterfragt, warum seit der ersten Beschlussfassung über ein Jahr vergangen ist und erst nun über den weiteren Verlauf der Zusammenlegung beraten wird.

Herr Weber und **Herr Wilts** führen aus, dass die große Aufgabe „Flüchtlinge“ sowie tragische personelle Änderungen, die zu knapp besetzten Leitungsteams geführt haben, die Zeit in Anspruch genommen haben und darum erst jetzt über die Zusammenlegungspläne beraten werden kann. Herr Wilts betont ebenfalls, dass es das Wichtigste sei, die/den neue/n Leiter/-in mit in alle Planungen einzubeziehen.

Herr Buss, Personalrat, sowie **Frau Jelden**, Gleichstellungsbeauftragte, stimmen hierin zu und bitten ebenfalls darum, mit einbezogen und informiert zu werden. Hierin finden sie Zustimmung von Herrn Weber.

Herr Erlewein hinterfragt, warum in der Satzung keine Regelungen hinsichtlich der Tarife gebe und warum nicht fest aufgenommen werden könne, dass der neue Eigenbetrieb einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 500.000,00 € vom Landkreis Aurich erhalten wird.

Herr Weber führt daraufhin aus, dass die Tarife über die GmbH's festgelegt werden und bzgl. des Zuschusses ein weiterer Vertrag aufgesetzt werden müsse. Einen solchen Vertrag habe es bereits mit der KVHS Norden gegeben.

Herr Buss fragt nach einer Standortgarantie für die Standorte Aurich und Norden. Herr Weber erklärt, dass es schon immer ein erklärtes Ziel aller Fraktionen war, die Standorte zu behalten.

Herr Meyerholz merkt an, dass die Aufgabenbeschreibung des Betriebsausschusses in der Satzung zu allgemein gehalten ist. Herr Kleen erwähnt daraufhin die Lückenzuständigkeit des Kreisausschusses: Wenn der Betriebsleiter nicht zuständig ist, dann ist es der Betriebsausschuss.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, wird direkt zum nächsten Tagesordnungspunkt übergeben, da hier kein Beschluss gefasst werden muss.

TOP 8 **Verschiedenes, Wünsche, Anregungen**

Herr Meyerholz fragt an, über welche Medien die Stellenanzeige des Betriebsleiters ausgeschrieben wurde. **Herr Müller-Gummels** erläutert, dass eine Anzeige jeweils in den ON, OZ, dem Anzeiger fürs Harlinger Land sowie im Norder Kurier veröffentlicht wurde. Weiter noch wurde die Ausschreibung über die überregionalen Verteiler des LVV und des DVV gestreut.

TOP 9 **Einwohnerfragestunde**

Herr Reuß teilt als Betriebsratsmitglied der GDAGmbH mit, dass ihn dieselben Fragen wie Herrn Buss vom Personalrat beim Landkreis Aurich bewegen. Er befürchtet Auswirkungen auf den Projektbereich, den Personaleinsatz und hinsichtlich der Lohngestaltung und äußert den Wunsch, dass der Betriebsrat der GDAGmbH mit einbezogen wird.

Herr Weber sagt zu, an den nächsten Sitzungen des Personalrates des Landkreises bzw. des Betriebsrates der GDA gGmbH teilzunehmen und dort entsprechende Fragen zu beantworten.

TOP 10 **Schließung der Sitzung**

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, bedankt sich der Vorsitzende für die Teilnahme und schließt die Sitzung um 15:35 Uhr.

gez. Röben
Vorsitzender

gez. Lüken
Protokollführerin

